

## **Büchner, Luise: Es spricht dein Blick, es spricht so manches Wort (1849)**

- 1     Es spricht dein Blick, es spricht so manches Wort:
- 2     Ich liebe dich! und dennoch treibt mich's fort.
- 3     Du willst nicht lügen, nein, doch was mich quält,
- 4     Ist, ob nicht selber dir die Klarheit fehlt?
- 5     Ich weiß, dein Herz ist gut und warm und reich,
- 6     Allein, bleibt sich dies Herz auch immer gleich?
- 7     Gleich't's nicht der Wolke, die sich wechselnd malt,
- 8     Je nach dem Lichte, welches sie umstrahlt?
- 9     Sie trägt nicht Schuld an diesem Wechselschein,
- 10    In ihrem Wesen liegt es, so zu sein.
- 11    Drum schelt' ich dich ja nicht, wenn du ihr gleich,
- 12    Trifft mich dies Wort auch wie ein Todesstreich;
- 13    Macht's mich auch selbst zur Wolke, düstergrau,
- 14    Die auf sich löst in bitt'rer Thränen Thau!

(Textopus: Es spricht dein Blick, es spricht so manches Wort. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/p>)